

...Bedarfsklärung



Bedarfsklärung

Jedes unserer Angebote ist auf einen bestimmten Bedarf ausgerichtet, spricht unterschiedliche Bedürfnisse und Zielgruppen an. Mit jedem Angebot sind andere Ziele und Massnahmen verbunden.

Bevor ein Angebot ausgewählt wird, analysieren und klären alle Beteiligten gemeinsam und umfassend die Situation.

Möglicherweise ergeben sich durch die Bedarfsklärung neue Perspektiven, die für die Wahl eines bestimmten Angebots wichtig sind.

**Wir nehmen uns die Zeit,
mit Ihnen eine sorgfältige Wahl zu treffen.**

**Die gemeinsame Klärung fördert die Kooperation.
Das geeignete Angebot ist die Basis für den Erfolg.**

...Kontakt



Kontakt

Besuchen Sie unsere Homepage!
www.be.ch/zshkk

Sie vermittelt Ihnen weitere Einblicke in:

- Angebotsklärung • Organisation • Unsere Standorte
- Leitbild und Konzepte • Elterncoaching nach SIT • Den Alltag
- Unsere Landwirtschaft • Tiergestützte Pädagogik • Anmeldeformulare

So erreichen Sie uns

Landorf Köniz – Schlössli Kehrsatz
Zentrum für Sozial- und Heilpädagogik
E-Mail info.zshkk@be.ch

Standort Köniz

Landorfstrasse 94 • 3098 Köniz
Telefon +41 31 638 01 00

Standort Kehrsatz

Belpstrasse 1 • 3122 Kehrsatz
Telefon +41 31 638 01 50

Landorf Schlössli



Zentrum für Sozial- und Heilpädagogik
Landorf Köniz – Schlössli Kehrsatz

Kinder, Jugendliche und Eltern



...beste Lösung



Wir suchen mit Ihnen nach der besten Lösung

Bedarfsklärung → Wahl des Angebots → Auftrag

Das Zentrum führt verschiedene Angebote im ambulanten und stationären Bereich. Damit die geeignete Lösung gefunden wird, klären wir mit Ihnen die Art der Intervention. Durch die gezielte Wahl eines unserer Angebote wollen wir die Dauer der Massnahme möglichst kurz halten. Durch den direkten Einbezug von Eltern, Fachstellen und zuweisenden Behörden arbeiten wir gemeinsam auf das Ziel hin, Kinder/Jugendliche in die öffentliche Schule zu reintegrieren oder auf das Berufsleben vorzubereiten.

Unsere Angebote



...zum Ziel



Verschiedene Wege führen zum Ziel

- Das Kind/Jugendliche wohnt in der Wohngruppe und besucht die interne oder öffentliche Schule mit heilpädagogischer Unterstützung
- Das Kind/Jugendliche wohnt zu Hause und besucht unsere Tagessonderschule
- Wir beraten die Eltern, das Kind/Jugendliche wohnt zu Hause und besucht die öffentliche Schule
- Der stationäre Aufenthalt wird durch Elterncoaching ergänzt
- Das Kind/Jugendliche wechselt vom Internat in ein teilstationäres oder ambulantes Angebot
- Der/die Jugendliche wird während der Ausbildung durch die Lehrlingsgruppe betreut

Die Angebote sind durchlässig und kombinierbar

Woran sehen wir, dass die Ziele erreicht sind

- Durch die Förderung der Selbst-, Sozial- und Sachkompetenz ist das Kind/Jugendliche in der Lage, Herausforderungen in der Schule und in der Berufswelt, im Alltag und in der Freizeit zu bewältigen
- Die Eltern/Erziehungsberechtigten bewältigen Alltagsforderungen mit ihrem Kind/Jugendlichen selbständig

...zur Aufnahme



Von der Anmeldung zur Aufnahme

- 1 Anfrage der zuweisenden Stelle
- 2 Erstgespräch mit zuweisender Stelle
 - Was braucht das Kind/Jugendliche und seine Familie?
 - Was bietet die Institution an?
- 3 Erstgespräch mit den Eltern
 - Sicht der Eltern
 - Bisherige Lösungsversuche
 - Neue Zielsetzungen
 - Klärung der Ressourcen und der Zusammenarbeit
 - Wahl des Angebots
- 4 Synchronisation zwischen zuweisender Stelle und Eltern
- 5 Abklärung des Angebots
- 6 Auftrag